

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 59 (1933)
Heft: 46

Illustration: [s.n.]
Autor: Rabinovitch, Gregor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

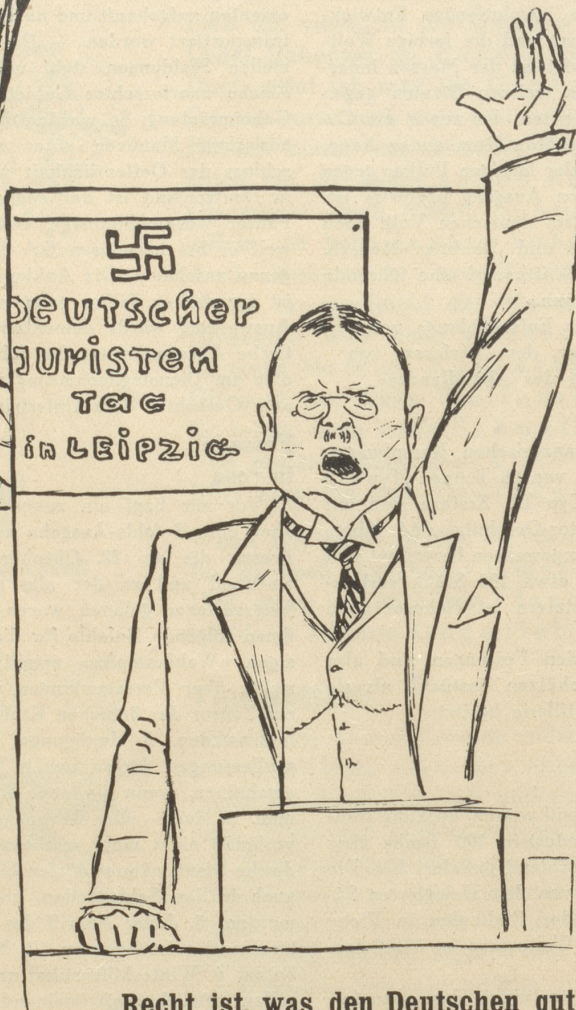
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Recht ist, wenn ich die Frau des Nachbarn fresse; unrecht ist, wenn der Nachbar meine Frau frisst“ — meint der Wilde, und das nennt man „Barbarei“.



„Recht ist, was den Deutschen gut ist; unrecht ist, was den Deutschen schlecht ist“ — verkündet der deutsche Staatsmann, und das nennt man „Kultur“.

G. Rabinovitch

Verkehrstechnisches

Ein Autofahrer fährt auf ein Pferdefuhrwerk zu, gibt Signal und die Pferde weichen sofort richtig aus, — was ist daraus zu schliessen?

Dass der Fuhrmann schläft! H.

O VIGNAC SENGLET
aus frischen Eiern und echtem Cognac
Ein rapides Kräftigungsmittel!
Im Ausschank in allen guten Restaurants.

Durch das Fernrohr

Im Streit um die Jupitermonde, die Galilei mit dem damals neu erfundenen Fernrohr eben entdeckt hatte und deren Bewegung zeigte, dass die alte Theorie falsch sein musste, weigerte sich einer der Gegner der Lehren von Galilei,

in das Fernrohr zu sehen, mit der Begründung, dass ihn das bloss in seinen Theorien verwirren würde! Ni

